

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

0432-CPR-00082-04

Version 10

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung – CPR), gilt dieses Zertifikat für das/die Bauprodukt/e

BMH Paniktürverschlüsse

Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange für 1- und 2-flügelige Türen in Rettungswegen gemäß der Zusammenstellung und Klassifikation in der Anlage 2, sowie den wesentlichen Eigenschaften gemäß Anlage 4,

in Verkehr gebracht unter dem Namen oder der Marke von

Beyer & Müller GmbH & Co. KG

Am Lindenkamp 55
42549 Velbert

und hergestellt im/in den Herstellwerk/en

gemäß Anlage 1

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm/en

EN 1125:2008

entsprechend **System 1** für die in diesem Zertifikat beschriebene Leistung angewendet werden und dass die durch den Hersteller durchgeführte werkseigene Produktionskontrolle bewertet wird um die

Leistungsbeständigkeit des Bauproduktes

sicherzustellen.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 15.07.2015 ausgestellt und bleibt bis zum 09.07.2025 gültig, solange weder die harmonisierte Norm, das Bauprodukt, die AVCP-Methoden noch die Herstellbedingungen im Werk wesentlich geändert werden oder bis es durch die notifizierte Produktzertifizierungsstelle ausgesetzt oder zurückgezogen wird.

Dortmund, 21.09.2023



Im Auftrag

RBA T. Meinks

stellv. Leiter der Fachzertifizierungsstelle

Dieses Zertifikat umfasst 1 Seite und 4 Anlagen.

Dieses Zertifikat ersetzt das Zertifikat Nr. 0432-CPR-00082-04 vom 28.10.2022,
Version 09.



BMH Paniktürverschlüsse**Herstellwerke**

Produkt	Hersteller & Herstellwerk
Schlösser/Verschlüsse	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 D-42549 Velbert DO 5.3
Stangengriffe	HAFI Beschläge GmbH Weissinger Straße 16 89275 Elchingen DO 20.32 ----- ECO Schulte GmbH & Co. KG Iserlohner Landstraße 117 D-58706 Menden DO 30.03, DO 20.1 ----- Wilh. Schlechtendahl & Söhne GmbH & Co. KG Hauptstraße 18 42579 Heiligenhaus DO 18.4

BMH Paniktürverschluss-Kombinationen

Verschlüsse

Nr.	Artikel Nr.	Vs-Typ	Funktion	Dornmaß	Entfernung	Stulp	Zubehör	Klassifikation		Km b	S t g								
								3	7			7	0	1	3	2	1	A	B
1	800 ^{b c)}	B	I	55 bis 100mm	72 mm PZ 74 mm RZ	≥ 20mm	Schließblech 1145, Winkelschließblech 1165	3	7	7	0	1	3	2	1	A	B	-	1 2-7
2	801 ^{b)}	B	I	55 bis 100mm	72 mm PZ 74 mm RZ	≥ 20mm	Schließblech 1145, Winkelschließblech 1165	3	7	7	B	1	3	2	1	A	B	-	1 2-7
3	810 ^{b c)}	B	I	55 bis 100mm	72 mm PZ 74 mm RZ	≥ 20mm	Schließblech 1145, Winkelschließblech 1165	3	7	7	0	1	3	2	1	A	B	-	1 2-7
4	1028 ^{a c)}	B	IV	55 bis 100mm	72 mm PZ 74 mm RZ	≥ 20mm	Schließblech 1145, Winkelschließblech 1165	3	7	7	0	1	3	2	1	A	B	-	1
5	1013 PZW ^{a c)}	B	I	55 bis 100mm	72, 74, 76 mm	≥ 20mm	-	3	7	7	0	1	3	2	1	A	B	-	1
6	1113 PZ ^{c)}	A	III	55 bis 100mm	72 mm PZ 74 mm RZ	≥ 20mm	-	3	7	7	0	1	3	2	1	A	A	7, 8	1
7	1128 ^{a c)}	A	IV	55 bis 100mm	72 mm PZ 74 mm RZ	≥ 20mm	-	3	7	7	0	1	3	2	1	A	A	7, 8	1
8	1130 [*]	C	-	65 bis 125mm	-	≥ 20mm als Flach-, Winkel- oder Lappen- stulp	Schalt Schloss 1141, BKS Schalt Schloss 1895, Schließblech 1148, Treibstange oben 1101, Treibstange unten 1100, 1101, 1104, Stangenschließblech 1143, Stangenführungsplatte 1144, Bodenhülse/mulde 1192, 1142, Planet BM Serie	3	7	7	0	1	3	2	1	A	C	6, 7, , 13, 14, 15, 16	1
9	1138	C	-	65 bis 125 mm	-	≥ 20mm als Winkel- oder Lappen- stulp	E-Öffner ET10 bis ET40, Schalt Schloss 1141, BKS Schalt Schloss 1895, Schließblech 1148, Treibstange oben 1101, Treibstange unten 1100, 1101, 1104, Stangenschließblech 1143, Stangenführungsplatte 1144, Bodenhülse/mulde 1192, 1142, Planet BM Serie	3	7	7	0	1	3	2	1	A	C	6, 7, , 13, 14, 15, 16	1
10	3013 PZW ^{a)}	B	I	65 bis 100 mm	72, 74 mm	≥ 20mm	Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder 1102 Schnappriegel 1195 oder 1196 Schließblech 1148	3	7	7	0	1	3	2	1	A	B	-	1 2-7
11	3013 PZ ^{a)}	B	IIIa	65 bis 100 mm	72, 74 mm	≥ 20mm	Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder 1102 Schnappriegel 1195 oder 1196 Schließblech 1148	3	7	7	0	1	3	2	1	A	B	-	1 2-7
12	3028 ^{a)}	B	IV	65 bis 100 mm	72, 74 mm	≥ 20mm	Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder 1102 Schnappriegel 1195 oder 1196 Schließblech 1148	3	7	7	0	1	3	2	1	A	B	-	1 2-7

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Nr.	Artikel Nr.	Vs-Typ	Funktion	Dornmaß	Entfernung	Stulp	Zubehör	Klassifikation	Kmb	Stg																				
13	3113 PZW ^{a)}	A	I	65 bis 100 mm	72, 74 mm	≥ 20mm	Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder 1102 Schnappriegel 1195 oder 1196 Schließblech 1148	<table border="1"> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>0</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>A</td></tr> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>A</td></tr> </table>	3	7	7	0	1	3	2	1	A	A	3	7	7	B	1	3	2	1	A	A	8, 9	1 2-7
3	7	7	0	1	3	2	1	A	A																					
3	7	7	B	1	3	2	1	A	A																					
14	3113 PZ ^{a)}	A	IIIa	65 bis 100 mm	72, 74 mm	≥ 20mm	Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder 1102 Schnappriegel 1195 oder 1196 Schließblech 1148	<table border="1"> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>0</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>A</td></tr> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>A</td></tr> </table>	3	7	7	0	1	3	2	1	A	A	3	7	7	B	1	3	2	1	A	A	8, 9	1 2-7
3	7	7	0	1	3	2	1	A	A																					
3	7	7	B	1	3	2	1	A	A																					
15	3128 ^{a)}	A	IV	65 bis 100 mm	72, 74 mm	≥ 20mm	Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder 1102 Schnappriegel 1195 oder 1196 Schließblech 1148	<table border="1"> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>0</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>A</td></tr> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>A</td></tr> </table>	3	7	7	0	1	3	2	1	A	A	3	7	7	B	1	3	2	1	A	A	8, 9	1 2-7
3	7	7	0	1	3	2	1	A	A																					
3	7	7	B	1	3	2	1	A	A																					
16	1113 PZW ^{a) c)}	A	I	55 bis 100 mm	72, 74, 76 mm	≥ 20mm	-	<table border="1"> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>0</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>A</td></tr> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>B</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>A</td></tr> </table>	3	7	7	0	1	3	2	1	A	A	3	7	7	B	1	3	2	1	A	A	8, 9	1 2-7
3	7	7	0	1	3	2	1	A	A																					
3	7	7	B	1	3	2	1	A	A																					
17	1013 PZ ^{c)}	B	I	65 bis 100mm	72 mm PZ 74 mm RZ	≥ 20mm		<table border="1"> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>0</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A</td><td>B</td></tr> </table>	3	7	7	0	1	3	2	1	A	B		1										
3	7	7	0	1	3	2	1	A	B																					
18	7099	B	IV	55 bis 80 mm	72 mm PZ 74 mm RZ	≥ 20mm		<table border="1"> <tr><td>3</td><td>7</td><td>7</td><td>0</td><td>1</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td>A/B</td><td>B</td></tr> </table>	3	7	7	0	1	3	2	1	A/B	B		1										
3	7	7	0	1	3	2	1	A/B	B																					

Max. Türblattgewicht: 400 kg
 Max. Türblattbreite: 1600mm
 Max. Türblatthöhe: 3500mm

*) Gemäß EN 1125 nur 20.000 Prüfzyklen durchgeführt.

Kmb: Gibt den jeweils zugehörigen Verschluss für den anderen Türflügel an. Nur bei Verschlüssen für 2flügelige Türen.

Stg: Gibt an mit welchen Stangengriffen die Verschlüsse ausgestattet werden dürfen.

a) Bei Schließzylindern (PZ, RZ) als Standard- oder Halbzylinder ist die Fluchttürfunktion des Schlosses nur bei abgezogenem Schlüssel gewährleistet.
 Sonderzylinder gemäß Anlage 3 Abs. 1.1 haben nur bei abgezogenem Schlüssel keinen Einfluss auf die einwandfreie Paniktürfunktion.

b) Alle Bauarten von Schließzylindern haben keinen Einfluss auf die einwandfreie Paniktürfunktion.

c) Schlösser können wahlweise mit einer Stahl- / Kunststoff- Verbundfalle ausgestattet werden.

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

- Funktion I:** Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Von außen kann mit dem Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden.
BMH Wechselfunktion E
- Funktion III:** Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen bis zur manuellen Widerverriegelung zu öffnen.
BMH Durchgangsfunktion D.
- Funktion IV:** Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen mittels des Beschlags nicht zu öffnen.
BMH Umschaltfunktion B
- Funktion IVb:** Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Das Schloss weist keinen Riegel auf.
BMH Sonderfunktion Z.
- Vs-Typ A:** Verschluss für den Gangflügel 2flügeliger Türen & 1flügelige Türen
- Vs-Typ B:** Verschluss für 1flügelige Türen
- Vs-Typ C:** Verschluss für den Standflügel 2flügeliger Türen
- Hinweis:** In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des deutschen Bauordnungsrechts kann ein Verschluss des VS-Typs A nach DIN EN 1125 (Verschluss nur für 1flügelige Türen) auch im Gangflügel einer 2flügeligen Tür verwendet werden, wenn:
- der Standflügelverschluss gegen Fehlbedienung gesichert ist, und
 - die Durchgangsbreite des Gangflügels als Fluchtwegbreite ausreicht.

Stangengriffe

Nr	Typ Nr.	Kodierung	Entfernung	Grifflänge	Griffrohr	Hebelarme	Abdeckkappen
1	HAFI 750 xxx	DO 20.32	72 mm PZ 74 mm RZ	≤ 1150 mm	Edelstahl		Edelstahl
2	EPN 900 IV, 45°	DO 30.03, DO 20.1	72 mm PZ 74 mm RZ	≤ 1350 mm	Edelstahl, Stahl	Edelstahl, Zink- Druckguss	Edelstahl, Kunststoff, Zink- Druckguss
3	PD 99	DO 18.4	-	≤ 1400 mm	Aluminium	--	Zink- Druckguss
4	PS 99 DL	DO 18.4	-	≤ 1100 mm	Aluminium	Aluminium	Aluminium
5	PS 128 DL	DO 18.4	-	≤ 1400 mm	Edelstahl	Edelstahl	Edelstahl
6	PS 128 Alu rund	DO 18.4	-	≤ 1450 mm	Aluminium	Aluminium	Aluminium
7	PS 99	DO 18.4	-	≤ 1400 mm	Edelstahl, Aluminium	Edelstahl, Aluminium	Edelstahl, Aluminium

Die Befestigungstechnik des Stangengriffs und Gegenbeschlags müssen auf das Schloss abgestimmt sein. Es bedarf der besonderen Zusammenarbeit zwischen Schloß-, Beschlag- und Türenhersteller.



Alternative & Sonder-Ausstattungen

1. Außenbeschläge

Außenbeschläge gemäß DIN 18273 mit Übereinstimmungsnachweis dürfen verwendet werden.

2. Sicherungseinrichtungen

Gegen die Sicherung von Türen in Rettungswegen mit dem GFS-Türwächter „Gfs-Tag-Alarm“, bestehen keine Bedenken.

Hersteller: GfS Gesellschaft für Sicherheitstechnik mbH
Tempowerkring 15
21079 Hamburg

Die Sicherungseinrichtung ist nicht als Teil der Paniktürverschlüsse gem. EN 1125:2008 anzusehen.

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Vorgesehene Verwendung:

An ein- und zweiflügeligen Türen in Rettungswegen

Wesentliche Eigenschaft	Abschnitte mit Anforderungen in EN 1125: 2008	Leistung des Produkts
Fähigkeit zur Freigabe (verriegelter Türen in Rettungswegen)	<p>4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Freigabefunktion Design der Betätigungsstange</p> <p>Überstand der Betätigungsstange Anwendungsbereich der Tür Freie Bewegung der Tür Maße und Masse der Tür</p> <p>Äußere Zugangsvorrichtung Freigabekräfte</p> <p>Anforderung an die Sicherheit (Einbruchschutz)</p>	<p>≤ 1S: bestanden Typ A (Griffstange): bestanden</p> <p>w ≤ 100mm oder 150mm je nach Modell Klasse A, B oder C: bestanden bestanden Klasse 7: (Türmasse > 200 kg): bestanden (Abmessungen je nach Modell, siehe Anlage 1): bestanden bestanden bestanden (≤ 80 N, ≤ 220 N unter Druck): bestanden bestanden gem. Klassifikationsschlüssel</p>
Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zur Freigabe gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (von Türen in Rettungswegen)	<p>4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Korrosionsbeständigkeit Temperaturbereich Verschlusskraft Dauerfunktionstüchtigkeit</p> <p>Widerstand des Bedienelements gegen Missbrauch Abschlussuntersuchung</p>	<p>bestanden bestanden gem. Klassifikationsschlüssel (-10 °C bis +60 °C, ≤ +50 %) bestanden (≤ 50 N) bestanden (Anwendungsbereich der Tür Klasse A, B: 200.000 Zyklen, Klasse 7: bestanden (Anwendungsbereich der Tür Klasse C: 20.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden</p> <p>(500 N, 1000 N): bestanden</p> <p>(Freigabekraft (≤ 80 N, ≤ 220 N unter Druck): bestanden (Freiraum der Türflügeloberflächen R ≥ 25 mm): bestanden Freie Bewegung der Tür) bestanden</p>
Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C (von Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Rettungswegen)	<p>4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Verschlusskraft</p>	<p>(≤ 50 N) bestanden</p>
Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (von Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	<p>4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Dauerfunktionstüchtigkeit</p> <p>Verschlusskraft</p>	<p>(Anwendungsbereich der Tür Klasse A, B: 200.000 Zyklen, Klasse 7): bestanden (Anwendungsbereich der Tür Klasse C: 200.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden</p> <p>(≤ 50 N) bestanden</p>
Feuerwiderstandsfähigkeiten E (Raumabschluss) und I (Wärmedämmung) (von Feuerschutztüren in Fluchtwegen)	<p>4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1, Anhang B</p>	<p>Klasse B: bestanden Klasse 0: NPD</p>
Kontrolle gefährlicher Stoffe	<p>4.1.25 Anmerkung 2 in ZA.1</p>	<p>Nach Auskunft des Herstellers sind keine gefährlichen Stoffe enthalten oder werden freigesetzt, die oberhalb der in bestehenden europäischen oder nationalen Bestimmungen festgelegten Grenzwerte liegen.</p>